

DS-Nr. 235/16-21

**Alexander von Humboldt Schule,
Ergänzungsneubau und Sanierung**

**hier: Aktueller Sachstand und weiteres Vorgehen nach Abschluss der Entwurfsplanung
Bezug: DS 136/16-21 Alexander von Humboldt Schule; Ergänzungsneubau und
Sanierung, hier: Grundsatzentscheidung zum weiteren Vorgehen**

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung

Zur DS 235/16-21 liegt der in der Anlage beigefügte Änderungsantrag der Fraktion WsR vom 09.11.2017 vor.

Abstimmung über den Änderungsantrag der Fraktion WsR vom 09.11.2017:

Der Änderungsantrag der Fraktion WsR vom 09.11.2017:

„Der Risikopuffer wird auf 15 % erhöht und die Gesamtkosten dementsprechend angepasst.“

wird mit 25 Nein-Stimmen bei 14 Ja-Stimmen **abgelehnt**.

Abstimmung über die DS 235/16-21:

Die Stadtverordnetenversammlung fasst mit 26 Ja-Stimmen bei 11 Nein-Stimmen und 3 Stimm-Enthaltungen folgenden Beschluss:

A. Kenntnisnahme

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis:

1. das Ergebnis der Entwurfsplanung mit der zugehörigen Kostenberechnung und der Terminplanung.
2. die Gesamtkosten zum Ergänzungsneubau und Sanierung der Bestandsgebäude, Alexander-von-Humboldt-Schule, betragen voraussichtlich 34,6 Mio. €.
3. die erforderlichen Mittel stehen im Haushalt 2017 ff. entsprechend zur Verfügung.
4. die Interimsmaßnahme wird ab 2020 erforderlich. Die hierfür ermittelten Kosten 1,1 Mio. € Miete der Pavillonanlage und 500T € Umbau der ehemaligen Mensa werden im Haushalt 2019 angemeldet.

B. Beschluss

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, dass auf Basis der vorliegenden Entwurfsplanung die Maßnahme Ergänzungsneubau und Sanierung an der Alexander-von-Humboldt-Schule für ein Gesamtbudget von 34,6 Mio. € durchgeführt wird.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich dafür

Rüsselsheim, den 23.11.2017